

Sabine Pregizer, hauptamtliche Frauenvertreterin, Carola Dietrich, stellvertretende Frauenvertreterin, der allgemein bildenden Schulen in Charlottenburg-Wilmersdorf (SenBJF)

Sprechzeiten: Donnerstagnachmittag und nach Vereinbarung,
Waldschulallee29-31, 14055 Berlin, Tel: 902925137, Fax: 902915139
sabine.pregizer@senbjf.berlin.de carola.dietrich@senbjf.berlin.de

INFORMATIONEN DER FRAUENVERTRETERIN IM JUNI 2019

Liebe Kolleginnen,

es ist mir eine große Freude, Ihnen auf diesem Weg die neue stellvertretende Frauenvertreterin

Carola Dietrich

vorzustellen. Über ein Bestellungsverfahren ist unsere Kollegin seit 11. März 2019 im Amt. Im Schuljahr 2019/2020 wird sie sich voraussichtlich dienstags mit mir für Ihre Interessen einsetzen. Ich wünsche ihr alles Gute im Amt der stellvertretenden Frauenvertreterin.

Was gibt es Neues zum Ende des Schuljahres?

Sonderurlaub

Aufgrund der Lehrkräfteknappheit prüft die Behörde jeden einzelnen Antrag auf Sonderurlaub sehr genau. Einige Anträge auf Sonderurlaub sind abgelehnt worden. Nach mehreren Beanstandungen von mir sind nunmehr die Gründe mitgeteilt worden, die für die Entscheidung der Behörde relevant sind. Zu den Gründen, bei denen die Dienststelle nach meinem Kenntnisstand den Sonderurlaub genehmigt, zählen:

- Betreuung/Pflege eines Kindes oder eines/einer Angehörigen mit Nachweis der Pflegebedürftigkeit,
- Begleitung der Ehepartnerin/des Ehepartners ins Ausland mit Nachweis zur Auslandstätigkeit,
- nachgewiesene gesundheitliche Beeinträchtigungen,
- berufliche Tätigkeit in einer anderen Institution des Landes Berlin, sofern das im dringenden dienstlichen Interesse von SenBJF steht,
- berufliche Tätigkeit in einer anderen Institution im staatspolitischen Interesse.

Bei folgenden Gründen wird der Sonderurlaub nicht gewährt:

- pauschale Aussagen zu Kindererziehung ohne Verweis auf besondere Pflege oder Betreuung,
- Tätigkeit an einer Schule in freier Trägerschaft,
- Sammeln von Erfahrungen im Ausland,
- arbeitsmarktpolitische Gründe,
- berufliche Tätigkeit bei einem Arbeitgeber ohne dringendes dienstliches Interesse von SenBJF ohne staatspolitisches Interesse
- sowie persönliche Interessen.

Elternzeit / Aussparung von Ferienzeiten

Die Behörde verändert das Verfahren. Wenn zukünftig Ihre Anzeigen von Elternzeit eine Aussparung der Ferienzeiten beinhalten, prüft die Behörde in einer Anhörung der Antragstellerin/ des Antragstellers, ob die ausgesparte Zeit der Vor- und Nachbereitung dient,

ob mit der Aussparung der individuelle Urlaubsanspruch geltend gemacht wird und/oder ob ein temporärer Einsatz während der Ferien möglich ist. Sollte die Anzeige der Elternzeit mit Aussparung der Elternzeit nach Anhörung abgelehnt werden wird wie üblich die zuständige regionale Frauenvertreterin beteiligt. Ich werte das als einen Erfolg der hartnäckigen und vielfältigen Bemühungen von uns Frauenvertreterinnen, auf dieses Thema immer wieder aufmerksam zu machen.

Höhergruppierung

Begrüßenswert ist ohne Frage die Höhergruppierung E13/A13 für die Lehrkräfte an Grundschulen. Allerdings bedeutet eine Höhergruppierung keine Arbeitsentlastung!

Evaluation der Dienstvereinbarung mittelbare pädagogische Arbeit (DVmpA)

Für die Erzieher*innen gibt es zur Evaluation der Dienstvereinbarung mittelbare pädagogische Arbeit Erfreuliches zu berichten. Laut DVmpA war die Evaluation für März 2018 vorgesehen. Nach meinem Kenntnisstand soll im August 2019 eine Online-Befragung durchgeführt wird. Es geht also los mit der Evaluation! Die Ergebnisse der Umfrage, die ich im Februar 2019 durchführte, habe ich an alle Schulen geschickt. Sie können die Umfrageauswertung außerdem unter *Frauenvertreterin* auf folgender Internetseite einsehen: www.pr-cw.de

Mitarbeiter*innenbefragung 2019 - schulinternes Gesundheitsmanagement

Von der Mitarbeiter*innenbefragung sind zu meinem großen Bedauern die Sekretär*innen und Verwaltungsleiter*innen ausgenommen worden. Nach meinem Kenntnisstand liegen jetzt die Ergebnisse der Befragung vor. Ich bin sehr gespannt darauf, ob und was sich für Sie an Ihrer Schule verbessern lässt.

Anpassung des Frauenförderplans zum 31. Juli 2019

Die zum 31. Juli 2019 erforderliche Anpassung des Frauenförderplans hat die Senatsbildungsverwaltung auf den Weg gebracht. Fraglich ist, ob diese Anpassung termingerecht abgeschlossen sein wird.

Kostenfreies Mittagessen ab 2019/2020

Das kostenfreie Mittagessen, das uns im nächsten Schuljahr für alle Schüler*innen bis zur 6. Klasse erwartet, stellt eine neue organisatorische Herausforderung dar. Es ist durchaus möglich, dass dies für das pädagogische Personal an Schulen erneut mit zusätzlicher Arbeit (z. B. Aufsichten, Begleitung) verbunden sein wird. Ich sehe das sehr kritisch, denn die Frauenversammlungen 2018 und 2019 haben sich mit dem Thema der Arbeitsbelastung beschäftigt und es ist offensichtlich, dass die an Schule Beschäftigten keinerlei Kapazitäten mehr frei haben. Ihre Belastungsgrenze ist deutlich überschritten!

Frauenversammlung 2019

Unsere Frauenversammlung am 7. März 2019 war sehr gut besucht. Ich danke allen Kolleginnen für ihr Kommen, ihr Interesse und ihr wichtiges Feedback. Es war offensichtlich, dass die Referatsleiterin auf meine fünf Fragen kaum Antworten hatte. Auch die am 7. März 2019 von ihr in Aussicht gestellte Verbesserung der Reinigung der Schulen wird nach meinem heutigen Kenntnisstand leider nicht so schnell ermöglicht.

Fehlende Funktionsstellenbesetzungen — Interessenbekundungsverfahren

Den anwesenden Kolleginnen war es am 7. März 2019 ein wichtiges Anliegen, auf fehlende Funktions-

stellenbesetzungen, fehlende Entlohnung für eine temporäre Übernahme von Aufgabenbereichen und fehlende Teilzeitgerechtigkeit hinzuweisen. Um zu verhindern, dass Kolleginnen unentgeltliche Zusatzarbeit durch Übernahme von Funktionsstellenaufgaben leisten, habe ich alle die Geschäftsverteilungspläne der Schulen beanstandet, bei denen nicht klar ist, wer Aufgaben der nicht besetzten Funktionsstellen übernommen hat und welchen Ausgleich die Person dafür erhält. In diesen Fällen wäre eine kommissarische Übertragung der Aufgaben nach einem Interessenbekundungsverfahren möglich. Die Frauenvertreterin ist hieran zu beteiligen. Nach einer Dauer der Beauftragung von 18 Monaten erhält die ausgewählte Person u. U. eine finanzielle Zulage, allerdings nicht rückwirkend. Es ist also ratsam, aktiv ein Interessenbekundungsverfahren bei der Schulleitung anzuregen.

Fortbildungen für Frauen 2019/2020

Für das nächste Schuljahr hat die Schulaufsicht sieben Fortbildungen für Frauen, Lehrerinnen und Erzieherinnen, zur Potentialentfaltung geplant. Damit erfüllen die regionalen Verantwortlichen engagiert die Maßnahmen des Frauenförderplans. Ich bitte Sie ganz herzlich, diese Fortbildungsangebote wahrzunehmen und sich über die regionale Fortbildung in Charlottenburg-Wilmersdorf anzumelden:

www.fortbildung-regional.de

Lust auf Leitung- ... auf Koordination- ... in Leitung: Termine der Veranstaltungen / Veranstaltungsleitung

- Grundschulen und Förderzentren **10.09.2019** (VA-Nr.: 19.2-88181), **17.03.2020** (VA-Nr.: 20.1-88182)
Fr. Pflüger
- Erzieherinnen - Koordination **30.10.2019** (VA-Nr.: 19.2-86301), **18.03.2020** (VA-Nr.: 20.1-863031)
Fr. Neuse-Pohl
- Oberschulen - Frauenführungszirkel **24.09.2019** (VA-Nr.: 19.2-87552, 19.2-87553, 19.2-87560)
Fr. Lecke
- Frauenführungszirkel **30.10.2019** (VA-Nr.: 19.2-88177, 19.2-88178) **16.03.2020** (VA-Nr.: 20.1-88179, 20.1-88180)
Fr. Geisler

Ganz wichtig ist mir außerdem der Hinweis auf unser Kontaktfrauentreffen und auf unsere Frauenversammlung im Schuljahr 2019/2020:

Kontaktfrauentreffen: Montag, 9. September, 2019, 14 Uhr, Waldschulallee 29-31, Einladung folgt

Frauenversammlung: Mittwoch, 25. März 2020, 12-14 Uhr, Friedensburg-Oberschule

Ich wünsche Ihnen eine erholsame, wunderschöne Sommerzeit und freue mich auf ein gesundes Wiedersehen!

Mit besten Grüßen

Sabine Pregizer, 3. Juni 2019